

164430-13034

Budapest, den 9.1.65

Lieber Herr Olámi !

Vielen Dank für Ihren liebenswürdigen Brief vom 20. Dezember und für die Zusendung Ihres Buches. Gerade in diesem Fall tut es mir leid, dass ich nicht mehr italienisch zu lesen imstande bin. Denn gerade der italienische Hegelianismus scheint mir die interessanteste unter allen Hegel-Bewegungen in Europa zu sein. Leider ist es in meinem Alter nicht mehr möglich, meine italienischen Kenntnisse zu erneuern, um diese wichtige Frage zu studieren.

Mit herzlichem Dank und Gruss Ihr

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.

Georg Lukács

den 31.3.69

2

144030-1223/

Verehrter Herr Kollege Oldrini !

Haben Sie vielen Dank für die liebenswürdige Zusendung Ihres Buches über den italienischem Hegelianismus und für die mich sehr ehrende Dedikation. Die Probleme Ihres Buches würden mich sehr interessieren, da speziell die Entwicklung des Hegelianismus in Italien zu den wichtigsten seiner Abzweigungen gehört und auch heute noch seine Aktualität nicht verloren hat. Leider kann ich aber italienisch nicht lesen, so dass ich warten muss, bis das Buch in einer für mich zugänglichen Sprache erscheint.

Nochmals vielen Dank und herzliche Grüsse

von Ihrem

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.

Georg Lukács

2